

Kassel, den 28. Juni 2022

Rudolf Heins: „Rund-um-die-Uhr-Bewerbung“ ungesunder Lebensmittel gegenüber Kindern in den Medien stoppen

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) wirbt für gesunde Lebensmittel aus regionalem Anbau.

Anlässlich einer Diskussionsveranstaltung im Europäischen Parlament am 28. Juni über die Vermarktung von ungesunden Lebensmitteln an Kinder „Give kids a break!“ sagte Rudolf Heins, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Prävention der AIM und Vorstandsmitglied der SVLFG: „Die SVLFG setzt sich über ihre Mitgliedschaft in der AIM auch auf europäischer Ebene für gesunde Ernährung ein. Das ist im Interesse der Versicherten und aller unserer Mitglieder, die gesunde Lebensmittel herstellen.“ Dass hoch verarbeitete ungesunde Lebensmittel gegenüber Kindern ungehemmt beworben werden, kritisiert Heins mit klaren Worten: „Das Europäische Parlament hat die Kommission in ihrer Farm-to-Fork-Strategie und im europäischen Plan zur Krebs-Bekämpfung ausdrücklich aufgefordert, EU-weite Vorschriften vorzulegen, die die Werbung für Lebensmittel mit hohem Fett-, Zucker- und Salzgehalt für Minderjährige einschränken. Hier müssen Taten folgen. Gesunde Lebensmittel aus regionalem Anbau sind die klar bessere Alternative, gerade für Kinder.“

An der von der AIM mitinitiierten Veranstaltung nahmen Abgeordnete aller großen Fraktionen sowie die Europäische Kommission teil.

Die SVLFG beteiligt sich auch am Bildungsprogramm „AckerRacker“ des Vereins Acker e. V., mit dem Kita- und Kindergartenkinder mit allen Sinnen erfahren sollen, wie lecker selbst angebautes Gemüse schmeckt.

SVLFG



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Weißensteinstraße 70 - 72, 34131 Kassel
Telefon: 0561 785-0, E-Mail: kommunikation@svlfg.de
Internet: www.svlfg.de

Pressesprecher:

Dr. Erich Koch
Martina Opfermann-Kersten

Telefon: 0561 785-12142
Telefon: 0561 785-16183